

09.04.2020 – Gründonnerstag
Anregung für eine Feier in der eigenen Wohnung
Variante 1: Agape – Festliches Abendessen
mit anschließender Ölbergandacht

Hinweise für Feier:

Decken Sie den Tisch für das Abendessen, wie Sie es gewohnt sind. Auf dem Tisch brennt eine Kerze; alle haben einen Schluck Wein oder Traubensaft in ihren Gläsern; das (eventuell selbstgebackene) Brot steht bereit. Auch wenn man Abend alleine verbringt, sollte man es sich so schön wie möglich machen.

E: Eine*r

A: Alle

Alle Texte können auch von einer Person gesprochen werden. Die Lieder und Gesänge aus dem alt-katholischen Gesangbuch „*Eingestimmt*.“ (ES) oder dem christkatholischen Gebet- und Gesangbuch (CG) durch andere Lieder oder eine Zeit der Stille ersetzt werden. Wer nicht alleine singen will, kann den Liedtext auch (laut) lesen. Auch wenn wir in dieser Zeit nicht miteinander Gottesdienst feiern können, sind wir doch mit der ganzen Kirche in der Kraft des Heiligen Geistes verbunden.

Lied *Herr, deine Güte ist unbegrenzt*

ES 620 / CG 779

Eröffnung

E + Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A Amen.

Entfaltetes Tischgebet über Licht, Wein (oder Saft) und Brot

E Gepriesen bist du, Gott, Grund allen Lebens, König der Welt.
Du hast das Licht aus der Finsternis gerufen,
damit die Welt nicht im Dunkel bleibt,
und du hast deinen Sohn gesandt, der spricht:
Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt,
wird nicht in der Finsternis umhergehen,
sondern wird das Licht des Lebens haben.
So machst du uns frei von allem Dunkel dieser Welt
durch ihn, Jesus, deinen Knecht.

Gepriesen bist du, Gott, Grund allen Lebens, König der Welt.
Du hast die Frucht des Weinstocks geschaffen,
um das Herz der Menschen zu erfreuen,
und du hast deinen Sohn gesandt, der spricht:
Ich bin der wahre Weinstock.
So nimmst du ins auf in deine Herrlichkeit und Freude
durch ihn, Jesus, deinen Knecht.

Gepriesen bist du, Gott, Grund allen Lebens, König der Welt.
Du bringst das Brot und alle Nahrung aus der Erde hervor,
dass es uns stärkt und sättigt,
und du hast deinen Sohn gesandt, der spricht:
Ich bin das Brot des Lebens.
So stillst du all unser Verlangen
durch ihn, Jesus, deinen Knecht.
Dir sei Ehre in Ewigkeit.

A Amen.

Es schließt sich das Abendessen in der gewohnten Form an. Nach dem Essen kann mit dem folgenden Lied die Feier beschlossen werden.

Wer möchte, kann im Anschluss an das Abendessen die Erzählung vom letzten Abendmahl Jesu aus dem Matthäusevangelium lesen. Dazu sollte der Tisch abgeräumt sein, nur die Kerze brennt noch.

Lied *Dank sei dir, Vater, für das ewige Leben*

ES 231, 1+4-6 / CG 494, 1+4-6

Evangelium (Matthäus 26,17-46)

E Am ersten Tag des Festes der Ungesäuerten Brote gingen die Jünger zu Jesus und fragten: Wo sollen wir das Paschamahl¹ für dich vorbereiten? Er antwortete: Geht in die Stadt zu dem und dem und sagt zu ihm: Der Meister lässt dir sagen: Meine Zeit ist da; bei dir will ich mit meinen Jüngern das Paschamahl feiern. Die Jünger taten, wie Jesus ihnen aufgetragen hatte, und bereiteten das Paschamahl vor.

Stille – Lied *Meine Hoffnung und meine Freude*

ES 483 / CG 888

¹ Aussprache: Pas-cha-mahl

E Als es Abend wurde, begab er sich mit den zwölf Jüngern zu Tisch. Und während sie aßen, sprach er: Amen, ich sage euch: Einer von euch wird mich ausliefern. Da wurden sie sehr traurig und einer nach dem andern fragte ihn: Bin ich es etwa, Herr? Er antwortete: Der die Hand mit mir in die Schüssel eintunkt, wird mich ausliefern. Der Menschensohn muss zwar seinen Weg gehen, wie die Schrift über ihn sagt. Doch weh dem Menschen, durch den der Menschensohn ausgeliefert wird! Für ihn wäre es besser, wenn er nie geboren wäre. Da fragte Judas, der ihn auslieferte: Bin ich es etwa, Rabbi? Jesus antwortete: Du sagst es.

Stille – Lied *Christus, dein Licht*

ES 485 / CG 861

E Während des Mahls nahm Jesus das Brot und sprach den Lobpreis; dann brach er das Brot, reichte es den Jüngern und sagte: Nehmt und esst; das ist mein Leib. Dann nahm er den Kelch, sprach das Dankgebet, gab ihn den Jüngern und sagte: Trinkt alle daraus; das ist mein Blut des Bundes, das für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden. Ich sage euch: Von jetzt an werde ich nicht mehr von dieser Frucht des Weinstocks trinken, bis zu dem Tag, an dem ich mit euch von Neuem davon trinke im Reich meines Vaters.

Stille – Lied *Laudate omnes gentes*

ES 595 / CG 802

E Nach dem Lobgesang gingen sie zum Ölberg hinaus. Da sagte Jesus zu ihnen: Ihr alle werdet in dieser Nacht an mir Anstoß nehmen; denn in der Schrift steht: Ich werde den Hirten erschlagen, dann werden sich die Schafe der Herde zerstreuen. Aber nach meiner Auferstehung werde ich euch nach Galiläa vorausgehen. Petrus erwiderte ihm: Und wenn alle an dir Anstoß nehmen - ich werde niemals an dir Anstoß nehmen! Jesus sagte zu ihm: Amen, ich sage dir: In dieser Nacht, ehe der Hahn kräht, wirst du mich dreimal verleugnen. Da sagte Petrus zu ihm: Und wenn ich mit dir sterben müsste - ich werde dich nie verleugnen. Das Gleiche sagten auch alle Jünger. Darauf kam Jesus mit ihnen zu einem Grundstück, das man Getsemani nennt, und sagte zu den Jüngern: Setzt euch hier, während ich dorthin gehe und bete! Und er nahm Petrus und die beiden Söhne des Zebedäus mit sich. Da ergriff ihn Traurigkeit und Angst und er sagte zu ihnen: Meine Seele ist zu Tode betrübt. Bleibt hier und wacht mit mir!

Stille – Lied *Bleibet hier und wachet mit mir*

ES 380 / CG 327

E Und er ging ein Stück weiter, warf sich auf sein Gesicht und betete: Mein Vater, wenn es möglich ist, gehe dieser Kelch an mir vorüber. Aber nicht wie ich will, sondern wie du willst. Und er ging zu den Jüngern zurück und fand sie schlafend. Da sagte er zu Petrus: Konntet ihr nicht einmal eine Stunde mit mir wachen? Wacht und betet, damit ihr nicht in Versuchung geratet! Der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach. Wieder ging er weg, zum zweiten Mal, und betete: Mein Vater, wenn dieser Kelch an mir nicht vorübergehen kann, ohne dass ich ihn trinke, geschehe dein Wille. Als er zurückkam, fand er sie wieder schlafend, denn die Augen waren ihnen zugefallen. Und er ließ sie, ging wieder weg und betete zum dritten Mal mit den gleichen Worten. Danach kehrte er zu den Jüngern zurück und sagte zu ihnen: Schlaft ihr immer noch und ruht euch aus? Siehe, die Stunde ist gekommen und der Menschensohn wird in die Hände von Sündern ausgeliefert. Steht auf, wir wollen gehen! Siehe, der mich ausliefert, ist da.

Stille – Vaterunser

Die Kerze wird gelöscht.

Osterlicht: Am Ostersonntag bringen wir Ihnen gerne im Laufe des Tages das Osterlicht nach Hause. Bitte melden Sie sich bis zum 11.04., 17.00 Uhr, unter dettighofen@alt-katholisch.de oder 07742/6230 (Anrufbeantworter) und nennen Ihren Namen und Ihre Adresse. Zur Wahrung der Hygiene- und Abstandsregeln bitten wir Sie, am Ostersonntag eine Kerze in einem Windlicht oder einer Laterne vor die Haustür zu stellen, die wir dann entzünden.

David & Florian Bosch

Offene Kirche: Die Erlöserkirche in Dettighofen ist tagsüber für das persönliche Gebet geöffnet. Dort finden Sie ab dem Karsamstag kleine Osterkerzen sowie ab dem Ostersonntag das Osterlicht zum Mitnehmen. Bitte achten Sie auf die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln. Zur Reinigung der Hände steht das Waschbecken in der Außentoilette (im Torbogen zwischen Kirche und Pfarrhaus) zur Verfügung.